

## Hausärztliche Zukunft selbst gestalten

### Das erste genossenschaftliche MVZ geht an den Start

Die ambulante hausärztliche Versorgung flächendeckend zukunftsfähig machen – mit diesem Ziel hat der Hausärztinnen- und Hausärzteverband Nordrhein e.V. im vergangenen Jahr die Genossenschaft HV PLUS eG gegründet. Jetzt steht der Start des ersten MVZs unter dem Dach der hausärztlichen Genossenschaft bevor. „Der Weg bis hierhin war steinig“, erklärt Dr. Oliver Funken, Vorsitzender des Hausärztinnen- und Hausärzteverbandes Nordrhein e.V.. Es gab viele bürokratische Hürden zu überwinden und Skeptiker zu überzeugen. „Das Gesundheitssystem zeigt sich unflexibel und wenig offen für neue unternehmerische Ansätze in der ambulanten Versorgung.“

Der Hausärztinnen- und Hausärzteverband Nordrhein e.V. fordert von den berufsständischen Körperschaften mehr Offenheit für innovative Konzepte in der Versorgung. Ärztekammer und Kassenärztliche Vereinigung sollen die eigenverantwortlichen Unternehmungen des Berufsstandes unterstützen. Insbesondere die KV muss ein Interesse daran haben, dass Arztpraxen und MVZs in der Verantwortung von Ärzten sind und nicht von Fremdinvestoren gesteuert werden. Die Genossenschaft des Hausärztinnen- und Hausärzteverbandes verfolgt genau dieses Ziel.

Genossenschaft steht für Gemeinschaft, Mitbestimmung und Mitgestalten. Die HV PLUS (eG) bietet vielfältige Möglichkeiten, die qualitativ hochwertige hausärztliche Versorgung unter Beachtung der hausärztlichen Freiberuflichkeit sicherzustellen. Statt aber den Aufbau hausärztlicher Genossenschaften als eine Möglichkeit der Niederlassung zu fördern, blockiert die Körperschaft als für die Zulassung zuständige Stelle immer wieder mit rechtlichen Fallstricken. „Zukunftsfähigkeit in der ambulanten Versorgung ist nicht nur Entbürokratisierung, Digitalisierung und mehr Zeit für die Patienten“, betont Dr. Oliver Funken. „Eine flächendeckende hausärztliche Versorgung kann nur in wirtschaftlicher Eigenverantwortung der Hausärzte gesichert werden.“ In der hausärztlichen Genossenschaft werden ärztliche und unternehmerische Kompetenzen gebündelt und unabhängig von Kapitaleinlagen entscheiden die Mitglieder gemeinsam.

Das sind die besten Voraussetzungen, um den medizinischen Versorgungsauftrag im Sinne der Patienten und der Ärzteschaft zu sichern.

Weitere Informationen erhalten Sie unter: <https://www.hvp-eg.de>

